

Mit Umwelt Schule machen – WinWin für alle



Helmke Schulze
Schulleiterin des Dathe-Gymnasiums, Berlin





- **Lernen in globalen Zusammenhängen als ÜT in neuen RLP**
- **Strategisches Handeln für ein mögliches Schulprofil**
- **Beispiele / Möglichkeiten zur Ausgestaltung**



„Was ist neu?“

- **Teil A – globale Herausforderungen;**
„pädagogische Antwort auf die Globalisierung“;
Hinweise zu außerschulischen Lernorten, Wettbewerben, Bildung von Lernbereichen
- **Teil B – Übergreifende Themen sind verbindlich**
Nachhaltige Entwicklung / Lernen in globalen Zusammenhängen
Bildungspolitische Schwerpunkte (Thema 11 von 13)
- **Teil C - Fachteile mit Themenfeldern und Bezug zu BNE**



**Ein Schulprofil
entwickeln und ausgestalten ist ...**

⇒ Strategisches Handeln



Was ist strategisches Handeln?

- Ich weiß, warum ich etwas tue.
- Es werden zielorientierte Entscheidungen getroffen.
- Prozesse werden gesteuert und nicht dem Zufall überlassen.

⇒ letztlich auf alle Ebenen der Schulgemeinschaft zu übertragen



Welche Vision(en) hat die Schulgemeinschaft?

Schülerinnen
und Schüler
lernen aktiv und
verantwortungs-
bewusst

eine Schule,
die soziales
Lernen
ermöglicht

Demokratie als
Lebensform in der
Schule erfahren

fächerverbindendes
Lernen

Bildung für nachhaltige Entwicklung kann
Antworten auf die Herausforderungen des
globalen Wandels befördern

bewusster
Umgang mit
Vielfalt und
Konflikten

Partizipation und
reale Beteiligung
erfahren

die Herausforderungen des
globale Wandels
sind die wichtigste Aufgaben
des 21. Jahrhunderts



Zielbeschreibung: Was ist dann anders?

- Kompetenzen der SuS für nachhaltiges Handeln?
- Partizipative Schulkultur?
- Gemeinsames pädagogisches Handeln?
- ...



Partizipative Schulentwicklung ...

- eine längerfristige Einflussnahme der Akteure der Schule an unterschiedlichen Schul- und Unterrichtsentwicklungsprozessen
 - interne Ausgestaltung der Schulangelegenheiten
 - Beteiligung an außerschulischen gesellschaftlichen und politischen Aufgaben und Herausforderungen



Wer übernimmt die Verantwortung?

- für den Prozess
 - Schulleitung
 - Gremien
 - Steuerungsgruppe
- für Konzepterstellung, Pilotdurchführung, Bilanzierung
 - Fachteam(leiter/in)
 - Jahrgangsteam(leiter/in)
 - Klassenleitungsteam
 - Projektleiter/in



Was können Gelingensbedingungen sein?

- für den Prozess
 - eine aktivierende Schulleitung
 - Strukturen (Steuerungsgruppe, Funktionenstelle)
 - äußerer Anlass (RLP, Schulprogramm; Agenda-Programme)
- für Konzepterstellung, Pilotdurchführung, Bilanzierung
 - Entwicklung von Teamstrukturen
 - Gewinnung von Ressourcen (personell & zeitlich)
 - außerschulische Partner

Beispielhafte Umsetzung

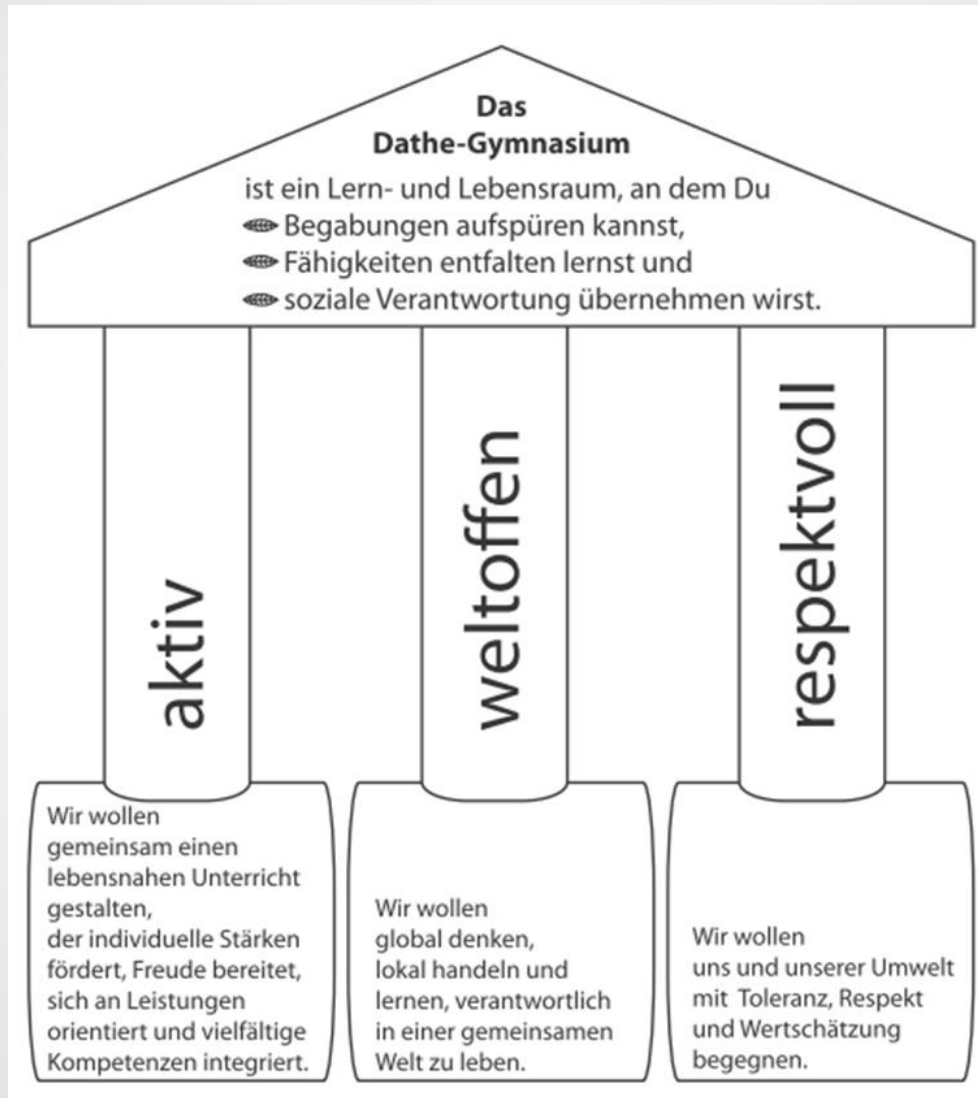


Prozess am Dathe-Gymnasium



Beispielhafte Umsetzung

aktuelles
Leitbild



Beispielhafte Umsetzung

Lernen für eine zukunftsfähige Welt

SchülerUni



Beispielhafte Umsetzung



Umweltaktionstage am Dathe-Gymnasium

- GK beschließt: 1 Woche im Juni (vor dem Termin der Bewerbung als Umweltschule)
- 1 Lehrkraft koordiniert im Laufe des Jahres Aktionen, Kontakte zu außerschulischen Partnern, Teilnahme an Fortbildungen und dokumentiert die Maßnahmen (2 Ermäßigungsstunden)
- Lehrkräfte planen Unterrichtsinhalte mit Blick auf diese Woche
- in der Woche realisieren die Lehrkräfte in ihrem Fachunterricht
 - nachhaltigkeitsbezogene Unterrichtsinhalte,
 - laden sich Experten ein,
 - zeigen Unterrichtsergebnisse,
 - führen Projekte durch
- 1 Abendveranstaltung (Dathe-Akademie) für die Schulöffentlichkeit

Gelingensbedingungen:

- *Einverständnis: Wer nicht mitmachen möchte, macht seinen Fachunterricht. - evtl. nach Sonderstundenplan*
- *Regel: In jeder Klasse findet mindestens eine Aktion statt.*
- *Voraussetzung: große Flexibilität in der Stundenplangestaltung*

und zum Schluss ...



... erwarte ich gern

*Ihre Fragen
und Rückmeldungen.*